



## Was ist überhaupt ein Matriarchat?

### Fragen und Antworten im Radio Rundfunk Meissner

Wie unterscheidet sich ein Matriarchat vom Patriarchat?  
Wie leben die Frauen, Kinder und Männer in den Matriarchaten?  
Welche Aufgaben haben Männer im Matriarchat?

Viele grundsätzliche Fragen stellte die matriarchatsinteressierte Gleichstellungsbeauftragte des Werra-Meißner-Kreises, Thekla Rotermund-Capar, ihrer Gesprächspartnerin Dagmar Lilly Margotsdotter beim Rundfunk Meissner am Freitag, den 13.11.20.

Rotermund-Capar, die schon einige erfolgreiche (Film-)Veranstaltungen mit dem MatriaVal-Verein zusammen in ihrem Kreis ausgerichtet hat, sitzt diesmal telefonisch zusammen mit der Autorin und Filmemacherin Margotsdotter und führt in lockerer Atmosphäre ein fast einstündiges Gespräch.

Rotermund-Capars besonderes Augenmerk in ihrem Tun ist Care-Arbeit, gesellschaftlicher Wandel, Fürsorge in Familie und Beruf sowie Altersarmut. Care bedeutet Sorge, Fürsorge und Zuwendung. „Das Patriarchat, in dem wir alle leben, ist hierarchisch aufgebaut. Männer, Leistung, Geld und so weiter stehen nach wie vor über Frauen, Familie und (Für-)Sorge“, sagt sie.

Im Vorwege schon hat die Gleichstellungsbeauftragte bei Rundfunk Meissner spannende Gespräche mit informierten Menschen



Thekla Rotermund-Capar auf Sendung





über das Thema Patriarchat geführt. Nun möchte sie ihre Sendereihe einmünden lassen in Lebensweisen, in denen Hierarchie unbekannt ist, dafür gegenseitige Zuwendung im Mittelpunkt steht. Dazu hat sie sich das Thema Matriarchat ausgesucht als Beispiel für gelebte Fürsorge und Friedfertigkeit. Doch hört selbst!

Gesendet wird die aufgezeichnete Sendung am **26. November um 19.05 Uhr** auf [www.radiorfmd.de](http://www.radiorfmd.de)

Am Wochenende wird das Interview wiederholt (wahrscheinlich Sonntag um 17.05 Uhr – da müsstet Ihr mal in die Veranstaltungsspalte schauen).

Die offizielle Wiederholung ist 14 Tage später, **am 10.12. ebenfalls um 19.05 Uhr.**

Unserer MutterlandBriefe-Redaktion wurde ein Mitschnitt zugeschickt und kann gern angefragt werden.

Herzliche Grüße von

*Ute, Ursa und Uudine*



Thekla Rotermond-Capar (li.) und Katja Eggert, Beauftragte für Gleichstellung und Integration der Stadt Witzenhausen.

